



mn seminar

Untersuchung der Zellbindung an der inneren Oberfläche von porösen Medien mit Hilfe von 3D Bildverarbeitung

Für die Krebsforschung, -diagnose und -therapie ist es notwendig, zwischen kranken und gesunden Zellen zu unterscheiden. Doch wie lassen sich mikroskopische kleine und sich bei einer Filterung verformende Zellen trennen? Ein neuer Ansatz der Zellchromatografie basiert auf der Durchströmung von Zellsuspensionen durch poröse Medien. Mit tomografischen Abbildungsverfahren und der 3D-Bildverarbeitung kann ein wesentlicher Beitrag zur Untersuchung dafür geeigneter poröser Medien geleistet werden. Im Vortrag wird insbesondere auf die bildanalytische Bestimmung der Torsion von Zellpfaden durch Porenräume eingegangen.



Christoph Blankenburg (fbmn)

Di 24. November 2015
16:15 Uhr

Hochschule Darmstadt
Schöfferstraße 3
Gebäude C 10 Raum 3.33